

VORTRAG



# GABRIEL PALACIOS

«VERARSCH MICH NICHT – GEDANKENLESEN  
IN DER BEZIEHUNG»



Wie wir uns vor destruktiven Gedanken in der Partnerschaft schützen: Der Bestsellerautor stellt seinen neuen Ratgeber für eine glückliche Beziehung vor

**MITTWOCH, 20. SEPT. 2017, 19.30 UHR**

Bei ZAP Brig, Türöffnung 19 Uhr  
Eintritt: Fr. 12.– / Premium Card Fr. 6.–  
Vorverkauf bei ZAP Brig, Furkastrasse 3,  
unter 027 922 48 00 oder [brig@zap.ch](mailto:brig@zap.ch)

**orellfussli.ch**

ZAP Zur alten Post  
Furkastrasse 3, Brig

**ZAP\***

Bücher  
Büro  
Papiere



## Zum Autor

Gabriel Palacios, geb. 1989 in Bern, gehört zu den erfolgreichsten Mental Coaches und Hypnosetherapeuten der Schweiz. Ausgebildet wurde er als Hypnotiseur, Hypnosetherapeut und Hypnoselehrtrainer (NGH) in Deutschland, der Schweiz und in den USA. 2012 veröffentlichte er seinen ersten Titel «Ich sehe dich», 2013 folgte «Hypnotisiere mich», im selben Jahr gründete er den Berner Cameo Verlag. 2015 erschien «Lass dich einfach geschehen». Der mehrfache Bestsellerautor verhilft an öffentlichen Veranstaltungen wie auch mittels seiner Bücher und CDs Menschen zu mehr gedanklicher Freiheit. Sein Radio-Ratgeber «Palacios' Mentaler Tipp» läuft wöchentlich in der Morgenshow von RADIO BERNI.  
[www.gabriel-palacios.ch](http://www.gabriel-palacios.ch)

## Zum Buch

Gute Beziehungen machen glücklich... doch wer kennt es nicht, das verletzende Gefühl verarscht zu werden? Das Gefühl, nicht zu genügen oder nicht wichtig genug zu sein.

Es sind meist Ängste, entfremdende Bedürfnisse und unachtsame Verhaltensweisen, die einer gelungenen Beziehung im Wege stehen. Gabriel Palacios vermittelt konkrete Techniken, die dabei behilflich sind, die eigenen und die Gedanken des Gegenübers sichtbar zu machen und besser zu verstehen. Auch verdeutlicht er, wie wir uns aus dem Muster lösen, das uns immer dieselben, uns schaden- den Menschen anziehen lässt.

Der Autor erzählt Beispiele aus seiner Praxis und zeigt auf, wie wir uns gezielt vor den destruktiven Gedanken des Partners wie auch vor den eigenen schützen können. Mit interaktiven Experimenten lädt er dazu ein, aus sich heraus zu kommen und zu sich und seinem Selbst zu stehen. Seine Tipps haben zum Ziel, die Kommunikation in der Beziehung konstruktiv dorthin zu führen, wo sie uns guttut.